

Druckdatum 25-Nov-2014

Überarbeitet am: 28-Sep-2017

Revisionsnummer: 1.5

1. BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS**1.1. Produktidentifikator**

Produktbezeichnung DeLaval PeraDis
Enthält Wasserstoffperoxid, Peressigsäure; Essigsäure

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Empfohlene Verwendung Detergent Sanitizer
Verwendungen, von denen abgeraten wird Nur für gewerbliche Anwender.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Sich mit dem Hersteller in Verbindung setzen	Lieferant
DeLaval N.V. Industriepark-Drongen 10 9031 Gent Belgium Tel. +32 9 280 91 21 Email MSDS.EU@delaval.com	Deutschland: DeLaval GmbH Wilhelm-Bergner-Strasse 5 21503 Glinde Deutschland Tel: 040-30 33 44 -100 Österreich: DeLaval GesmbH Kirchenstrasse 18 5301 Eugendorf Österreich Tel (6225) 3126-0 Schweiz: DeLaval AG Munchrutistrasse 2 6210 Sursee Schweiz Tel (41) 926 6611 Luxemburg & Belgium: DeLaval N.V. Industriepark-Drongen 10 9031 Gent Belgium Tel. +32 9 280 91 21

1.4. Notrufnummer

Notrufnummer

Deutschland:
Giftnotrufzentrale Berlin: 030 / 30686 700 (Betreuung in Deutsch und English)

Österreich:
(43) 1 40 6 4343

Schweiz:
(41) 44 251 51 51 (short number 145)

Luxemburg:

+352 8002 5500

Belgium:
Antipoison Centre Tel. +32 (0)70 245 245

2. MÖGLICHE GEFAHREN

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Für den ganzen Wortlaut der H-Sätze in diesem Abschnitt, siehe unter Abschnitt 16

Acute toxicity - Oral	Kategorie 4. (H302)
Akute Toxizität - Einatmen (Staub, Nebel)	Kategorie 4. (H332)
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Kategorie 1B. (H314)
Schwere Augenschädigung /-reizung	Kategorie 1. (H318)
Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)	Kategorie 3. (H335)
Chronic aquatic toxicity	Kategorie 1. (H410)
Physikalische Gefahren	Gegenüber Metallen korrosiv. Kategorie 1. (H290)
GHS Physikalische Gefahren 2	Organische Peroxide. Typ F. (H242)

2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrenpiktogramme



Signalwort

Gefahr

Gefahrenhinweise

H242 - Erwärmung kann Brand verursachen
 H290 - Kann gegenüber Metallen korrosiv sein
 H302 + H332 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken oder Einatmen
 H314 - Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden
 H335 - Kann die Atemwege reizen
 H410 - Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung
 EUH071 - Wirkt ätzend auf die Atemwege

EU-Hinweise zu spezifischen Gefahren

Sicherheitshinweise

P102 - Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen
 P210 - Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen
 P234 - Nur in Originalverpackung aufbewahren
 P260 - Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen
 P280 - Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen
 P284 - Atemschutz tragen
 P301+P330+P331+P310 BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt/.../ anrufen.
 P303+P361+P353+P310 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen oder duschen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt/.../anrufen.
 P305+P351+P338+P310 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen.. Weiter spülen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt/.../anrufen.
 P403 + P235 - An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten
 P501 - Entsorgen Sie Inhalte/Behälter gemäß den lokalen Vorgaben

Enthält

Wasserstoffperoxid, Peressigsäure; Essigsäure

2.3. Sonstige Gefahren

3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.1. Stoffe

Nicht zutreffend

3.2. Gemisch

Chemische Charakterisierung der Zubereitung.

Chemische Bezeichnung	EC No	CAS No	Gewicht %	Einstufung CLP	REACH-Registrierungsnummer
Wasserstoffperoxid	231-765-0	7722-84-1	20 - < 25	Acute Tox. 4 (H302) Acute Tox. 4 (H332) Skin Corr. 1A (H314) Ox. Liq. 1 (H271) STOT SE 3 (H335) Chron. Aquat. Tox. 3 (H412)	01-2119485845-22
Essigsäure	200-580-7	64-19-7	5 - 10	Skin Corr. 1A (H314) Flam. Liq. 3 (H226)	01-2119475328-30
Peressigsäure	201-186-8	79-21-0	2 - <5	Acute Tox. 4 (H302) Acute Tox. 4 (H312) Acute Tox. 4 (H332) Skin Corr. 1A (H314) Aquatic Acute 1 (H400) Flam. Liq. 3 (H226) Org. Perox. D (H242) STOT SE 3 (H335) Aquatic Chronic 1 (H410) (M=10)	01-2119531330-56

Für den ganzen Wortlaut der H-Sätze in diesem Abschnitt, siehe unter Abschnitt 16

4. ERSTE HILFE MASSNAHMEN

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen.

Allgemeine Empfehlung	Umgehende medizinische Behandlung ist erforderlich. Dieses Sicherheitsdatenblatt ist dem behandelnden Arzt vorzulegen.
Augenkontakt	Umgehende medizinische Behandlung ist erforderlich. Sofort gründlich mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Augen während des Ausspülens weit geöffnet halten. Sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen. Rufen Sie eine Vergiftungszentrale oder einen Arzt für die weitere Versorgung. Medizinische Nachsorge empfohlen.
Hautkontakt	Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen. Beschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen. Sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen. Verwenden Sie keine Lösungsmittel oder Verdüner.
Verschlucken	Umgehende medizinische Behandlung ist erforderlich. Aus dem Gefahrenbereich entfernen, auf den Boden legen. Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. KEIN Erbrechen herbeiführen. Niemals einer bewusstlosen Person Wasser geben. Sofort einen Arzt oder ein Behandlungszentrum für Vergiftungsfälle verständigen.
Einatmen	An die frische Luft bringen. Bei Atemstillstand mit zusätzlichem Sauerstoff künstlich beatmen. Bei Atembeschwerden Sauerstoff verabreichen. Sofort einen Arzt oder ein Behandlungszentrum für Vergiftungsfälle verständigen. Bei Bewusstlosigkeit Lagerung in stabiler Seitenlage.
Schutz der Ersthelfer	Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Akute Wirkungen	Nach unserer Erfahrung und den uns vorliegenden Informationen hat das Produkt bei ordnungsgemäßer Verwendung keine schädigenden Auswirkungen.
Verzögerte Effekte	Keine bekannt.
Auswirkungen einer Überexposition	Keine bekannt.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Hinweise an den Arzt

Symptomatische Behandlung.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:

Trockenlöschmittel, Kohlendioxid (CO₂), Sprühwasser, Alkoholbeständiger Schaum

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel

Keine.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefahren, die von dem Stoff ausgehen

Thermische Zersetzung kann zur Freisetzung von reizenden Gasen und Dämpfen führen. Im Brandfall und/oder bei einer Explosion Gase nicht einatmen.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Schutzausrüstung und Vorsichtsmaßnahmen für die Brandbekämpfung

Wie bei jedem Brand ist ein umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät im Druckanforderungsmodus gemäß MSHA/NIOSH (genehmigt oder äquivalent) zu verwenden und vollständige Schutzkleidung zu tragen.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Mitarbeiter in sichere Bereiche evakuieren. Personen vom Verschütteten/der Leckage fernhalten und auf windzugewandte Seite schicken. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

Sonstige Angaben

Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 12

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Verunreinigung des Grundwassers durch das Material vermeiden. Oberflächengewässer nicht verunreinigen. Darf nicht in die Umwelt freigesetzt werden.

6.3. Methoden und Material für Eindämmung und Reinigung

Nicht mit Sägemehl oder anderen brennbaren Stoffen aufnehmen. Nach dem Reinigen Restspuren mit Wasser wegwaschen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 12

Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8

ABSCHNITT 13. Hinweise zur Entsorgung

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Handhabung

Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Es ist sicherzustellen, dass sich in der Nähe des Arbeitsplatzes Augenduschen und Sicherheitsduschen befinden. Persönliche Schutzausrüstung tragen. An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Für angemessene Belüftung sorgen, vor allem in geschlossenen Räumen. Von Hitze, Funken und offener Flamme fernhalten. - Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Bildung von Stäuben in geschlossenen Räumen vermeiden. Einatmen von Dämpfen oder Nebel vermeiden. Aerosol nicht einatmen. Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen. Unverträglich mit Oxidationsmitteln. Unverträglich mit starken Säuren und Laugen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten. Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen. Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

Allgemeine Hygienehinweise

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung

Im Originalbehälter lagern. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Von Hitze fernhalten.

Bei Temperaturen zwischen -20 °C und 30°C aufbewahren. Behälter gut verschlossen halten und an einem trockenen, kühlen und gut belüfteten Ort lagern. In korrekt beschrifteten Behältern aufbewahren. Korrosiv gegenüber Metallen. Von Metallen fernhalten. Behälter dicht verschlossen halten. Weitere Leckagen oder Verschütten vermeiden, wenn gefahrlos möglich. Verschüttete Mengen aufnehmen. In einem Auffangraum lagern. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Nicht in der Nähe zu Elektrische Anlagen und Geräte.

Lagerklasse (LGK)

5.2 Organische Peroxide und selbstzersetzliche Gefahrstoffe

7.3. Spezifische Endanwendungen**Expositionsszenario**

Nicht zutreffend

Andere Richtlinien

Nicht zutreffend

8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

8.1. Zu überwachende Parameter

Chemische Bezeichnung	EU	Großbritannien	Frankreich	Spanien	Deutschland
Wasserstoffperoxid 7722-84-1		TWA: 1 ppm TWA: 1.4 mg/m ³ STEL: 2 ppm STEL: 2.8 mg/m ³	TWA: 1 ppm TWA: 1.5 mg/m ³	TWA: 1 ppm TWA: 1.4 mg/m ³	TWA: 0.5 ppm TWA: 0.71 mg/m ³ Peak: 0.5 ppm Peak: 0.71 mg/m ³ Skin
Essigsäure 64-19-7		TWA: 10 ppm STEL: 15 ppm TWA: 25 mg/m ³ STEL: 37 mg/m ³	VLE: 10 ppm VLE: 25 mg/m ³	STEL: 15 ppm STEL: 37 mg/m ³ TWA: 10 ppm TWA: 25 mg/m ³	TWA: 10 ppm TWA: 25 mg/m ³ Peak: 20 ppm Peak: 50 mg/m ³
Peressigsäure 79-21-0					Skin
Schwefelsäure 7664-93-9	IOELV TWA 0.05 mg/m ³	WEL TVA: 0.05 mg/m ³	TWA: 0.05 mg/m ³ STEL: 3 mg/m ³	TWA: 0.05 mg/m ³	TWA: 0.1 mg/m ³ Peak: 0.1 mg/m ³ Skin
Chemische Bezeichnung	Italien	Portugal	Niederlande	Finnland	Dänemark
Wasserstoffperoxid 7722-84-1		TWA: 1 ppm		TWA: 1 ppm TWA: 1.4 mg/m ³ STEL: 3 ppm STEL: 4.2 mg/m ³	TWA: 1 ppm TWA: 1.4 mg/m ³
Essigsäure 64-19-7		STEL: 15 ppm TWA: 10 ppm TWA: 25 mg/m ³		TWA: 5 ppm TWA: 13 mg/m ³ STEL: 10 ppm STEL: 25 mg/m ³	TWA: 10 ppm TWA: 25 mg/m ³
Peressigsäure 79-21-0				TWA: 0.2 ppm TWA: 0.6 mg/m ³ STEL: 0.5 ppm STEL: 1.5 mg/m ³	
Schwefelsäure 7664-93-9		TWA: 0.05 mg/m ³	TWA: 0.05 mg/m ³	HTP: 0.2 mg/m ³ HTP kattoarvo: 1 mg/m ³	TWA: 0.05 mg/m ³
Chemische Bezeichnung	Österreich	Schweiz	Polen	Norwegen	Irland
Wasserstoffperoxid 7722-84-1	STEL: 2 ppm STEL: 2.8 mg/m ³ TWA: 1 ppm TWA: 1.4 mg/m ³	MAK: 0.5 ppm MAK: 0.71 mg/m ³ KZGW: 0.5 ppm KZGW: 0.71 mg/m ³	STEL: 4 mg/m ³ TWA: 1.5 mg/m ³	TWA: 1 ppm TWA: 1.4 mg/m ³	TWA: 1 ppm TWA: 1.5 mg/m ³ STEL: 2 ppm STEL: 3 mg/m ³
Essigsäure 64-19-7	STEL: 20 ppm STEL: 50 mg/m ³ TWA: 10 ppm TWA: 25 mg/m ³	KZGW: 20 ppm KZGW: 50 mg/m ³ MAK: 10 ppm MAK: 25 mg/m ³	NDSch: 30 mg/m ³ NDS: 15 mg/m ³	TWA: 10 ppm TWA: 25 mg/m ³	TWA: 10 ppm TWA: 25 mg/m ³ STEL: 15 ppm STEL: 37 mg/m ³
Peressigsäure 79-21-0		40%: Wirkung auf die Haut: sehr stark			
Schwefelsäure 7664-93-9	STEL: 0.2 mg/m ³ TWA: 0.1 mg/m ³	KZGW: 0.1 mg/m ³ MAK: 0.1 mg/m ³	STEL: 3 mg/m ³ TWA: 1 mg/m ³ TWA: 0.05 mg/m ³	TWA: 0.1 mg/m ³	TWA: 0.05 ppm STEL: 0.15 ppm
Chemische Bezeichnung	Schweden	Bulgary	Estland	Ungarn	Croatia
Wasserstoffperoxid 7722-84-1	LLV: 1 ppm; 1.4 mg/m ³ CLV: 2 ppm; 3 mg/m ³				GVI: 1ppm (1.4 mg/m ³) KGVI: 2 mg/m ³

Essigsäure 64-19-7	LLV: 5 ppm; 13 mg/m ³ STV 10 ppm; 25 mg/m ³			ÁK-érték: 25 mg/m ³ CK- érték: 25mg/m ³	GVI: 10 ppm GVI: 25 mg/m ³
Schwefelsäure 7664-93-9	LLV: 0.1 mg/m ³ STV: 0.2 mg/m ³			ÁK-érték: 0.05 mg/m ³ (torak)	GVI: 1 mg/m ³ KGVI: 3 mg/m ³
Chemische Bezeichnung	Lithuania		Latvia		
Essigsäure 64-19-7			AER: 25mg/m ³ 10 ppm (8 hours)		
Schwefelsäure 7664-93-9			AER: 1 mg/m ³ (8hours)		

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level)

Es liegen keine Informationen vor

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC, predicted no effect concentration)

Es liegen keine Informationen vor

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Steuerungseinrichtungen

Für angemessene Belüftung sorgen, vor allem in geschlossenen Räumen.

Persönliche Schutzausrüstung

Augenschutz

Schutzbrille mit Seitenschutz. EN 166.

Hautschutz

Langarmige Kleidung. Stiefel. Schutzhandschuhe/-kleidung tragen. EN 14605.

Handschutz

PVC, Nitril-Kautschuk, (EN 374),
Thickness 0.4mm. Penetration time > 480 min. (level 6)

Atemschutz

Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen. Bei Konzentrationen über den AGW-Werten ist ein entsprechendes, geprüftes Atemschutzgerät zu tragen. Typ A/P2. (EN 149). (EN 141).

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Verunreinigung des Grundwassers durch das Material vermeiden.

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Physikalischer Zustand

Flüssigkeit

Aussehen

Klar, Farblos

Geruch

Stechend

Geruchsschwelle

Es liegen keine Informationen vor

Besitz

Werte

pH-Wert

0.5 (100%)

Schmelzpunkt/Schmelzbereich

Keine Daten verfügbar

Siedepunkt/Siedebereich

100-110 °C

Flammpunkt

> 80 °C

Dampfdruck

2200 kPa (25 °C)

Relative Dichte

1115 kg/m³

Wasserlöslichkeit

Keine Daten verfügbar

Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln

Keine Daten verfügbar

Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser

Keine Daten verfügbar

Selbstentzündungstemperatur

> 250 °C

Zersetzungstemperatur

> 55°C (SADT)

Viskosität

< 30 mPa.s (dynamic)

Explosive Eigenschaften

Nicht zutreffend

Brandfördernde Eigenschaften

Nicht zutreffend

9.2. Sonstige Angaben

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1. Reaktivität

Exotherm reaction with. Alkaline products.

10.2. Chemische Stabilität

Stabilität

Unter normalen Bedingungen stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Polymerisierung

Keine bei normaler Verarbeitung. Eine gefährliche Polymerisation findet nicht statt.

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine bei bestimmungsgemäßem Umgang.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Langandauernder Kontakt mit Luft oder Feuchtigkeit. Nicht übermäßig erwärmen, um thermische Zersetzung zu vermeiden. Extreme Temperaturen und direkte Sonneneinstrahlung.

10.5. Unverträgliche Materialien

Unverträgliche Materialien

Unverträglich mit starken Säuren und Laugen, Unverträglich mit Oxidationsmitteln, Kupfer, Eisen, Stahl

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Thermische Zersetzung kann zur Freisetzung von reizenden Gasen und Dämpfen führen. Kohlenmonoxid. Kohlendioxid (CO₂).

11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

Einatmen

Gesundheitsschädlich beim Einatmen.

Augenkontakt

Gefahr ernster Augenschäden. Verursacht Verätzungen.

Hautkontakt

OECD 404.: Ätzend. Verursacht Verätzungen der Haut.

Verschlucken

GESUNDHEITSSCHÄDLICH BEIM VERSCHLUCKEN.

LD50 Oral:

300-2000 mg/kg; (OECD 423)

LD50 Dermal:

> 2000 mg/kg; Nicht eingestuft; (OECD 402)

Chemische Bezeichnung	LD50 Oral	LD50 Dermal	LC50 Inhalation
Wasserstoffperoxid	= 801 mg/kg (Rat)	= 2000 mg/kg (Rabbit) = 4060 mg/kg (Rat)	= 2 g/m ³ (Rat) 4 h
Essigsäure	= 3310 mg/kg (Rat)	= 1060 mg/kg (Rabbit)	= 11.4 mg/L (Rat) 4 h
Peressigsäure	9-203 mg/kg (Rat)	12000 mg/kg (Rat) 56-226 mg/kg (Rabbit)	76 -> 241 mg/l (rat)

Reizung

Reizung der Atemwege.

Ätzwirkung

Verursacht Verätzungen. Gefahr ernster Augenschäden. (OECD 404).

Sensibilisierung

OECD 406.: Not sensitizing.

Erbgutschädigende Wirkung

Enthält keinen als erbgutverändernd eingestuften Bestandteil.

Karzinogene Wirkung

Keine bekannt.

Auswirkungen auf die

Keine bekannt

Fortpflanzungsfähigkeit

Auswirkungen auf die Entwicklung

Keine bekannt

STOT - einmaliger Exposition

Reizt die Atmungsorgane

STOT - wiederholte Exposition

Es liegen keine Informationen vor

Aspirationsgefahr

Es liegen keine Informationen vor

12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

12.1. Toxizität

Ökotoxische Wirkungen

Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Chemische Bezeichnung	Algen/Wasserpf lanzen	Fische	Microtox	Wasserfloh
Wasserstoffperoxid	2.5: 72 h Chlorella	16.4: 96 h Pimephales		18 - 32: 48 h Daphnia magna mg/L EC50 Static

	vulgaris mg/L EC50	promelas mg/L LC50 18 - 56: 96 h Lepomis macrochirus mg/L LC50 static 10.0 - 32.0: 96 h Oncorhynchus mykiss mg/L LC50 static		7.7: 24 h Daphnia magna mg/L EC50
Essigsäure	> 300 mg/l	> 300 mg/l	EC50 = 8.8 mg/L 15 min EC50 = 8.8 mg/L 25 min EC50 = 8.8 mg/L 5 min	65: 48 h Daphnia magna mg/L EC50 Static 47: 24 h Daphnia magna mg/L EC50
Peressigsäure	EC50 = 0.18-1.0 mg/l (48h)	LC50 = 0.9-2.0 mg/l (96h)		EC50 = 0.5-0.1 mg/l (48h)

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Nach den Kriterien der OECD biologisch leicht abbaubar

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Es liegen keine Informationen vor

Chemische Bezeichnung	Verteilungskoeffizient
Essigsäure	-0.31

12.4. Mobilität im Boden

Es liegen keine Informationen vor

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Es liegen keine Informationen vor

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Keine bekannt.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG**13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung**

**Abfälle von Restmengen /
ungebrauchten Produkten**

Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen beseitigen

Kontaminierte Verpackung

Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen beseitigen.

Abfallschlüssel-Nr. gem. EAK

07 06 01*

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT**IMDG/IMO**

14.1 UN-Nr

3149

14.2 Ordnungsgemäße Versandbezeichnung

3149 - Wasserstoffperoxid und peroxyacetic saure Mischungen,
die stabilisiert werden

14.3 Gefahrenklasse

5.1, 8

14.4 Verpackungsgruppe

II

14.5 Umweltgefahr

Umweltgefahr

14.6 Sondervorschriften

EmS 5.1 - 02

**14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des
MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code**

Es liegen keine Informationen vor

ADR/RID

14.1 UN-Nr

3149

14.2 Ordnungsgemäße Versandbezeichnung

3149 - Wasserstoffperoxid und peroxyacetic saure Mischungen,
die stabilisiert werden

14.3 Gefahrenklasse	5.1 (8)
14.4 Verpackungsgruppe	II
14.5 Umweltgefahr	Umweltgefahr
14.6 Sondervorschriften	Kemler No. 58 Special provisions: 196, 553 Transport Category: 2 Tunnel code: E Limited quantities: 1L LQ: LQ10 expected quantities: E2 OC1 Es liegen keine Informationen vor
Klassifizierungscode	
14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code	Es liegen keine Informationen vor
<u>IATA/ICAO</u>	
14.1 UN-Nr	3149
14.2 Ordnungsgemäße Versandbezeichnung	3149 - Wasserstoffperoxid und peroxyacetic saure Mischungen, die stabilisiert werden
14.3 Gefahrenklasse	5.1, 8
14.4 Verpackungsgruppe	II
14.5 Umweltgefahr	Umweltgefahr
14.6 Sondervorschriften	Instruction cargo (ICAO): 554 Instruction "passenger" (ICAO): 550 Instruction "passenger" - limited quantities (ICAO) : Y540 Es liegen keine Informationen vor
14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code	Es liegen keine Informationen vor

15. RECHTSVORSCHRIFTEN

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Ingredient declaration according to 648/2004/EEG	< 5% phosphonates 15-30% oxygen bleach Other: Desinfectants
WGK Classification	Wassergefährdungsklasse = 2 (Selbsteinstufung)

EU Legislations

Reg.1907/2006-REACH
 Reg.453/2010 That modify REACH
 Reg.1272/2008 On classification, packaging and labeling of dangerous substances and preparations
 Dir. 2000/39/CE
 Reg. 648/2004/CE
 Reg. 528/2012 (biocidal products)

Internationale

Bestandsverzeichnisse

Alle Bauteile im Produkt sind auf dem Folgenden inventarisiert Listen: U.S.A. (TSCA), Kanada (DSL/NDL), Europa (EINECS/ELINCS/NLP), Australien (AICS), China (IECSC), PICCS (Philippinen).

EINECS/ELINCS Alle Komponenten sind gelistet oder ausgenommen.

Legende

EINECS/ELINCS - European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances/EU List of Notified Chemical Substances

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Daten verfügbar

16. SONSTIGE ANGABEN

Auf den vollständigen Text der Gefahrenhinweise wird unter Abschnitt 2 und 3 Bezug genommen

H226 - Flüssigkeit und Dampf entzündbar

H242 - Erwärmung kann Brand verursachen

H271 - Kann Brand oder Explosion verursachen; starkes Oxidationsmittel

H302 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken

H312 - Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt

H314 - Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden

H318 - Verursacht schwere Augenschäden

H332 - Gesundheitsschädlich bei Einatmen

H400 - Sehr giftig für Wasserorganismen

Fachliteratur und Datenquellenwww.ChemADVISOR.com/

Druckdatum 25-Nov-2014

Überarbeitet am: 28-Sep-2017

Revisionsnummer: 1.5

Hinweis zur Überarbeitung

Revisionsgrund Update Section: 2 (ATP 8 - CLP)

Haftungsschluss

Die im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt bereitgestellten Informationen sind zum Datum der Veröffentlichung nach unserem bestem Wissen zutreffend. Die Informationen sind nur zur Orientierung für eine sichere Handhabung, Verwendung, Verarbeitung, Lagerung, Transport, Entsorgung und im Falle von Verschüttetem bestimmt und gelten nicht als Garantie und Qualitätsspezifikationen. Diese Informationen beziehen sich lediglich auf das explizit angegebene Material und können bei Verwendung mit anderen Materialien oder anderen Abläufen für ein solches Material keine Gültigkeit haben, falls nicht im Text spezifiziert

Ende des Sicherheitsdatenblatts